



UNIVERSITÄT LEIPZIG

An der **Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie/ Institut für Politikwissenschaft** ist ab dem 15. Februar 2020 folgende Stelle zu besetzen:

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRAFT (M/W/D)

im BMBF Projekt *M2: Metavorhaben zur Förderrichtlinie „Kulturelle Bildung in Ländlichen Räumen“ (MetaKLuB)* (Projektleitung: Prof. Dr. Nina Kolleck)

Aufgabenbereiche:

- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der quantitativen Analysen
- Unterstützung bei projektbezogenen Veröffentlichungen
- Unterstützung des Projektteams in administrativen Aufgaben
- Unterstützung des Projektteams in der Veranstaltungsorganisation

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Bachelorstudium im Bereich Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft, Psychologie, Soziologie, Kulturwissenschaft oder einer vergleichbaren Disziplin
- Erfahrungen im Bereich der quantitativen Sozialforschung
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Microsoft Word, Excel sowie Bereitschaft zur Aneignung weiterer Software-Kenntnisse (STATA/SPSS)
- Interesse am Themenfeld kulturelle Bildung in ländlichen Räumen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Zuverlässige und eigenständige Arbeitsweise

Was bieten wir:

- Spannende Einblicke in den Ablauf eines universitären Forschungsprojektes sowie in die quantitative Forschungspraxis
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit flachen Hierarchien

Arbeitszeit:

9 Stunden pro Woche

Dauer der Beschäftigung:

Befristung auf 1 Jahr mit Option auf Verlängerung

Bei Fragen wenden Sie sich an Jonas Kellner (jonas.kellner@uni-leipzig.de).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen vorzugsweise per E-Mail unter Angabe des Kennzeichens **M2_QUANTI** bis **12. Januar 2020** an:

E-Mail: jonas.kellner@uni-leipzig.de
Universität Leipzig
Institut für Politikwissenschaft
Prof. Dr. Nina Kolleck
Beethovenstr. 15
04107 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Die Versenderin bzw. der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsschluss:

12. Januar 2020